

**PRESSEMITTEILUNG
CMT 2020**

**Panorama der Zukunft im Wandel, Klappen, kurbeln, falten,
Reisen mit Knutschkugel & Co.
Aktuelle und neue Ausstellungen 2020**

Die interaktive Dauerausstellung des Erwin Hymer Museums zeichnet sich durch ihren stetigen Wandel aus! Die Besucher entdecken auf ihrer Reise durch die Ausstellung auf den Traumrouten der Welt immer wieder aufs Neue spannende und ausgefallene Fahrzeuge sowie Visionen und Geschichten rund ums mobile Reisen. Das Erwin Hymer Museum widmet sich der Kultur- und Technikgeschichte von der Vergangenheit über die Gegenwart bis hin zur Zukunft.

NEU! Ab 15. Februar: Zukunftsvisionen von der Mobilität von morgen

Auf der Zukunftsrouten in der Ausstellung präsentiert das Museum spannende Visionen von Automobilherstellern und von angehenden Transportation-, Interior- und Mobility-Designern zur Zukunft der Mobilität und des Reisens. So nimmt ab dem 15. Februar die Ausstellung „Quality Time on Wheels – Mobile Raumwunder für Freizeit, Familie und Beruf“ die Besucher mit auf eine weitere Reise in die Zukunft der Mobilität.

Das „Panorama der Zukunft“, eine riesige Ausstellungswand, beherbergt zahlreiche Modelle von Wohnmobilen, Sharing- und Mietfahrzeugen und Automobilen der Zukunft, ergänzt von Stoffen, Mustern und Farb-Konzepten, die ein Blick in die Interieurgestaltung ermöglichen. Skizzen, CAD-Sketches und Graphiken zeigen den Weg von der Idee zum Modell. Ergänzt durch Computeranimationen und Kurzfilme werden die Visionen lebendig. Sie handeln von autonomen Transportfahrzeugen für Kinder, von Hotelzimmern auf Rädern und von Automobilen, die ihre Größe jedem Bedarf anpassen können. So ersetzt das autonome Fahrzeug „EZ-NiduZ“ als fahrendes Spielzimmer das Mama-Taxi zu Kindergarten, Sport, Freunden und Co., während „Hymer 360°“ als kleines Reisemobil für die Stadt sich im Stand in alle vier Richtungen vergrößern kann, oder „Deep“ durch seine wandelbare Innenraumgestaltung als mobiles Büro, Meetingraum und Rückzugsort für Geschäftsleute dienen kann.

An der Schwelle von der Gegenwart zur Zukunft werden wechselnd aktuelle Studien aus der Caravaning Branche gezeigt. So wird von HYMER das Concept Car VisionVenture ab Februar in der Ausstellung zu sehen sein.

„Quality Time on Wheels“ ist bis Ende 2020 in der Dauerausstellung des Erwin Hymer Museums zu sehen.



AKTUELLES AUSSTELLUNGSPROGRAMM: „Klappen, kurbeln, falten“

Im aktuellen Ausstellungsprogramm „Klappen, kurbeln, falten“ des Erwin Hymer Museums dreht sich alles um Zelt- und Klappcaravans. Die raffinierten Konstruktionen der ausgestellten Wohnwagen zeigen, wie mit wenigen Handgriffen aus „großen“ Caravans zum Wohnen kleine Anhänger zum Reisen werden können. Denn um „große“ Wohnwagen für gering motorisierte Zugfahrzeuge zum Fahren ganz klein zu machen, wurde seit den Anfängen des Caravanings nicht nur gefaltet, sondern auch in jede Richtung gekurbelt und geklappt: Der „Hausdabei“ aus den 1930er Jahren lässt sich wie ein Fächer zusammenfalten, die „Knospe“ mit Hilfe einer Kurbel blütenartig schließen, das „Brüderchen“ ineinander klappen oder der französische „Beauer“ per Knopfdruck auf ein Drittel seiner Größe zusammenfahren. Die ausgetüftelten Fahrzeuge in der Ausstellung werden ergänzt durch zahlreiche spannende Mitmachstationen, an denen sich die Besucher an raffinierten Falstechniken versuchen können, klappbare Campingutensilien kennenlernen oder einen Caravan in die Waage kurbeln müssen. Das interaktive Ausstellungsprogramm lässt in die Welt der Klappcaravans und Faltwohnwagen eintauchen und die kreativen Lösungen und ihre Geschichte(n) hautnah erleben.

Bis zum 15. März in der Dauerausstellung. Der Eintritt für Kinder ist frei.

WINTERFERIEN: Workshops für Kids und Familien im Erwin Hymer Museum

In den Winterferien können Kinder und Familien im Erwin Hymer Museum in Bad Waldsee kreativ werden: Spannende Workshops lassen die Welt des mobilen Reisens aktiv erleben.

Geniale Ideen erforschen neugierige Entdecker beim Workshop „Klappen, kurbeln, falten“. Die Kinder erkunden die Klapp- und Faltcaravans in der Ausstellung und schauen genau wie sie vergrößert und verkleinert werden können. Bei lustigen Pack- und Ratespielen können sie ihre Geschicklichkeit und Kombinationsfähigkeiten beweisen. Sie probieren aus, wie viel Gepäck sie auf engstem Raum verstauen können und lernen falt- und klappbare Campingutensilien kennen. Ganz praktisch wird anschließend gemeinsam ein Faltcaravan mit sämtlichem Zubehör aufgebaut bevor der Fantasie bei der Gestaltung eines persönlichen Faltbuchs oder eines Papier-Falt-Reisemobils freien Lauf gelassen wird. Dieser Workshop ist für Kinder ab 6 Jahren geeignet. Er findet am 24. Februar um 14 Uhr statt, dauert ca. 2,5 Stunden und kostet 8 € pro Kind. Erwachsene können bei Zahlung des Museumseintritts die Kinder gerne begleiten und mitmachen.

Kleine Feuerzeuge kommen beim Workshop „Campingkocher aus der Dose“ voll auf ihre Kosten. Sie dürfen Blech schneiden, Flammen züngeln und Funken sprühen lassen. Bevor Handschuhe, Zangen und Co. zum Einsatz kommen, wird zusammen überlegt, wie zu Zeiten der Pioniere des Caravanings gekocht wurde. Die Kinder lernen das Prinzip des Feuermachens kennen und erforschen die Funktionsweise einzelner Kocher und ihre Brennstoffe. Natürlich werden die verschiedenen Kocher auch im Freien ausprobiert. Dann darf kräftig gewerkelt und aus großen und kleinen Dosen selbst ein Campingkocher gebaut werden. Der Workshop ist für Kinder ab 10



Jahren in Begleitung eines Erwachsenen geeignet. Er findet am 26. Februar um 14 Uhr statt, dauert ca. 2,5 Stunden und kostet 25,50 € pro Kind inkl. Erwachsenen, Material und Museumseintritt.

Das Museumsteam bittet um Anmeldung bis einen Tag vorher an der Museumskasse unter Tel. 07524 976676-00.

AUSBLICK SOMMER 2020 – Mit der “Knutschkugel auf Reisen”

"Winzigklein und doch riesengroß" – Im Sommer werden die kleinen Reisefahrzeuge, wie Kleinwagen, Mini-Wohnanhänger, Kabinenroller, Vespa & Co. in den Blick genommen. Wie ist man in der Wirtschaftswunderzeit gereist, wie haben sich in den darauffolgenden Jahrzehnten die kleinen Fahrzeuge entwickelt, sind sie heute Teil der Zukunftsvisionen?

Höhepunkt des Sommers im Erwin Hymer Museum ist das alljährliche große Oldtimer-Event „summertime!“ am 8. und 9. August, bei dem sich das Museumsgelände in einen historischen Campingplatz verwandelt. Zahlreiche Oldtimer-Gespanne, -Reisemobile und -Campingbusse und ihre Besitzer lassen Geschichte(n) lebendig werden. Das diesjährige Motto "Winzigklein und doch riesengroß - Kleinstwagen, Mini-Wohnanhänger, Kabinenroller, Vespa & Co." stellt die Reisefahrzeuge der Wirtschaftswunderzeit in den Mittelpunkt. Die Besucher sind eingeladen, in die Zeit, in der alle vom Land der blühenden Zitronenbäume träumten, zu reisen und die Kultfahrzeuge der 1950er Jahre zu entdecken!

Wer ein historisches Fahrzeuggespann oder Freizeitfahrzeug hat ist herzlich eingeladen, sich aktiv an dem großen Museumsfest zu beteiligen! Bewerbungsunterlagen und Teilnahmeinformationen gibt es unter www.erwin-hymer-museum.de. Auskünfte erteilt Ihnen gerne auch der Sammlungsleiter des Erwin Hymer Museums Markus Böhm, erreichbar telefonisch unter 07524 976676-21 oder per E-Mail unter mb@erwin-hymer-museum.de.

Fotocredits:

Panorama der Zukunft – Hochschule Pforzheim, Studiengang Transportation

Design, Foto: Petra Jaschke, Projekt von Max Bohl

Panorama der Zukunft – EZ NiduZ, Projekt von Artur Jarzebski und Alissa Bühler,

TID Reutlingen

„Klappen, kurbeln, falten“ – Erwin Hymer Museum

„summertime!“ – Erwin Hymer Museum

BESUCHEN SIE UNS AUF DER CMT:

Sie finden uns im Foyer Ost, Stand EO13 vom 11. bis 19. Januar 2020.

Weitere Informationen und das gesamte Veranstaltungsprogramm gibt unter www.erwin-hymer-museum.de, Presse- sowie Bildmaterial finden Sie im [Presse-Download](#).



ERWINHYMERmuseum

DIE GANZE WELT DES MOBILEN REISENS

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Erwin Hymer Museum, Susanne Hinzen, Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee.
Tel. +49 7524 976676-7, Fax +49 7524 976676-1, presse@erwin-hymer-museum.de

Erwin Hymer Museum:

Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee, direkt an der B30

Öffnungszeiten: täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 21 Uhr .
Durchgängig warme Küche im Museumsrestaurant „Caravano“.

Erwin Hymer Stiftung

Träger des Erwin Hymer Museums ist die Erwin Hymer Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde 2001 von Erwin Hymer mit dem Zweck der Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere die Förderung von Kulturgütern im technischen Bereich, Errichtung und Unterhaltung eines Museums für Caravan- und Motorcaravan-Oldtimer, ins Leben gerufen.

